

Bayerisches Brauchtum hautnah erleben

Sendlinger Trachtenverein lädt ein zum Volkstanz für Jung und Alt

Ein Stück bayerische Geschichte

1905 wurde der Verein als der Gebirgstrachten-Erhaltungs-Verein "Schmied von Kochel" in München-Sendling gegründet. Das Bestreben der Vereinsmitglieder lag von jeher in der Erhaltung der Gebirgstracht, der Pflege von Volksmusik, Volkstänzen bzw. Schuhplatteln sowie weiteren alten Bräuchen - von denen leider viele drohen in Vergessenheit zu geraten. Darüber hinaus haben es sich die Sendlinger Trachtler zur Aufgabe gemacht, die alljährliche Gedenkfeier mit Kranzniederlegung an der alten Sendlinger Kirche durchzuführen, um an die gefallenen Oberlandler Bauern der Sendlinger Mordweihnacht vom Jahr 1705 zu gedenken.

Der Trachtenverein "Schmied von Kochel" trägt die "Miesbacher Gebirgstracht". Bei Festzügen begleitet den Zug die vereinseigene Historische Gruppe, welche die Oberlandler Bauern u. den "Schmied von Kochel" darstellen. Auch beim Maibaumaufstellen an der alten Sendlinger Kirche, der Fronleichnamsprozession in St. Margret sowie bei der Sendlinger Stadtteilwoche sind die Trachtler immer vertreten.

Auf den jugendlichen Nachwuchs wird großer Wert gelegt. Den Kindern und Jugendlichen des Vereins wird die Tracht kostenlos zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden immer wieder auch Freizeitgestaltungen, Ausflüge und Zeltlager für Kinder und Jugendliche angeboten. Alle Interessierten sind im Verein stets herzlich willkommen.

Bei Fragen zum Verein und zu Veranstaltungen steht der 1. Vorplattler Michael Reich unter der Nummer 0176 27630486 gerne Rede und Antwort. Weitere Infos zum Trachtenverein "Schmied von Kochel" gibt es unter www.schmiedvonkochel.de auf der Vereinshomepage.

Für die Richtigkeit der Terminangaben übernimmt der Verlag keine Gewähr.